Das Gold dem Vaterlande!

Deutschland kann den Krieg um sein Bestehen nur dann siegreich beenden, wenn es nicht nur mit dem Schwerte siegt, sondern auch wirtschaftlich stark bleibt. Die gewaltige Aufgabe, den Krieg wirtschaftlich durchzuführen, nach Friedensschluß seine Schäden zu heilen und unsre gesamte Wirtschaft von neuem in Gang zu bringen, fordert gebieterisch, den Goldschatz der Reichsbank zu mehren. Auf den Ruf **„Das Gold gehört der Reichsbank“** haben alle Kreise gewetteifert, das letzte Goldstück der Reichsbank zuzuführen. Das aber genügt noch nicht. Auch das **ungemünzte** Gold, das in langen Friedensjahren, in einer Zeit des Aufstiegs zu Wohlstand und Reichtum in Gestalt von Schmuck- und Gebrauchsgegenständen angesammelt worden ist, muß zu unsrer wirtschaftlichen Rüstung verwendet werden.

Zu diesem Zwecke haben sich vaterlandsliebende Frauen und Männer in Stadt und Land zusammengefunden, um

Goldankaufsstellen

zu errichten. Hier sollen unter ehrenamtlicher Leitung Goldsachen jeder Art entgegengenommen und nach Feststellung des Goldgehaltes durch einen vereideten Sachverständigen Zug um Zug nach ihrem vollen **Goldwerte bezahlt** werden. Der Einlieferer erhält neben sofortiger Barzahlung als Dank und Anerkennung ein Gedenkblatt; bei einem Ankaufswert von 5 Mark oder mehr wird außerdem eine künstlerisch ausgeführte Plakette gewährt.

Auch eine Vermittlung des Ankaufs von **Juwelen** soll durch die Goldankaufsstellen vorgenommen werden, um Gegenwerte für die Einfuhr lebensnotwendiger Waren aus dem Auslande zu erhalten.

Wo immer bisher solche Goldankaufsstellen errichtet worden sind, haben sich alle Kreise in Stadt und Land an dem Sammelwerk willig und eifrig beteiligt. Auch in der Stadt Dresden ist jetzt eine **Goldankaufsstelle im Lichthofe des Neuen Rathauses** errichtet worden. Der Goldankauf beginnt

Montag den 14. August 1916 vormittags 10 Uhr.

Die Stelle ist bis auf weiteres an allen Wochentagen, mit Ausnahme der Sonnabende, von 10 bis 3, Sonnabends von 10 bis 1 Uhr geöffnet.

Mitbürger und Mitbürgerinnen!

Die eiserne Kriegszeit fordert alles Gold für das Vaterland. Wo so schwere Opfer an Gut und Blut gebracht werden, muß es jeder einzelne als Ehrenpflicht betrachten, sich des goldenen Besitzes zur Stärkung unsrer wirtschaftlichen Wehrkraft zu entäußern.

Dresden, im August 1916.

Der Ehren- und Arbeits-Ausschuß für die Goldankaufsstelle der Stadt Dresden.

[53161]

Geheimer Kommerzienrat **Arnhold**, Stadtrat **Arras**, Frau Generalleutnant **Barth**, Exzellenz, General der Inf. z. D. **von Basse**, Exzellenz, Professor Dr. **Berling**, Fräulein Privata **Beyer**, Oberbürgermeister **Blüher**, Frau Oberbürgermeister **Blüher**, Stadtverordneter Rechnungsrat **Blüthner**, Frau Major **Gordes**, Generalleutnant z. D. **Paul von Criegern**, Exzellenz, Professor **H. Drechsler**, Rektor Professor Dr. **Eisenhauo**, Frau Geheimrat **Ernst**, Frau Oberhofmeisterin Freifrau **von Finck**, Exzellenz, Frau Geheimrat **Förster**, Erzieherbesitzer **Franz**, Frau Oberhofmeisterin **von der Gabelentz-Linsingen**, Exzellenz, Senatspräsident Dr. **Gensel**, Geheimer Kommerzienrat **Gesell**, Frau Oberlandesgerichtspräsident **Gesler**, Stadtrat Fabrikbesitzer **Gottschalk**, Frau Stadtrat **Gottschalk**, Frau Dr. **Graupner**, Professor Dr. **Gravelius**, Professor **Groß**, Direktor der Kgl. Kunstgewerbeschule, Frau Kaufmann **Grünzner**, Geheimer Hofrat Professor Dr. **Gurlitt**, Geheimer Hofrat Professor **Gutzmann**. Geheimer Regierungsrat Dr. **Hartmann**, Pfarrer em. Dr. **Hartwig**, Frau Geheimrat **Hedrich**, Stadtverordneter Hofjuwelier **Heinze**, Oberkirchenrat Superintendent a. D. **Herzog**, Frau Landgerichtsdirektor **Hettner**, Stadtverordneten-Vizevorsteher Hofrat **Holst**, Stadtverordneter Kaufmann **Junckersdorf**, Oberjustizrat Oberamtsrichter a. D. **Kilian**, Frau Geheimrat **Kohlschütter**, Konsistorialrat Superintendent Dr. **Kölbsch**, Stadtverordneter Oberkassierer **Kotte**, Frau Präsident **Köttig**, Bürgermeister Dr. **Kretzschmar**, Frau Bürgermeister Dr. **Kretzschmar**, Frau Kreishauptmann Dr. **Krug von Nidda und von Falkenstein**, Frau Stadtrat Dr. **Krumbiegel**, Oberkonsistorialrat Dr. **Kühn**, Stadtverordneter Ratsoberbuchhalter a. D. **Kühne**, Frau Bäckerobermeister **Kunzsch**, General der Art. z. D. **von Larisch**, Exzellenz, Geheimer Kommerzienrat **Lehmann**, Kommerzienrat **Leonhardt**, Hauptredakteur Professor Dr. **Lier**, Apostolischer Vikar Bischof Dr. **Löhmann**, Geheimer Kommerzienrat **Marwitz**, Stadtrat Dr. **Matthes**, Frau Stadtrat Dr. **Matthes**, Bürgermeister Dr. **May**, Frau Bürgermeister Dr. **May**, Stadtrat Realschuldirektor **Müller-Gelinek**, Pfarrer em. **Naumann**, Hofrat Dr. **Opitz**, Frau Oberverwaltungsgerichtspräsident **von Oppen**, Frau Kommerzienrat **Palmié**, Hofrat Stadtrat **Plötner**, Bezirksschulinspektor Oberschulrat Dr. **Priegel**, Frau Geheimrat **Richter**, Stadtverordneter Oberrealschuloberlehrer Professor Dr. **Rosenmüller**, Lehrer **Rudert**, Reichsbankdirektor Kaiserl. Geheimer Regierungsrat **Schmidt**, Frau Geheimrat **Schmidt**, Frau Rechtsanwalt **Schuricht**, Rentier **Stein**, Gymnasialdirektor i. R. Oberstudienrat Professor Dr. **Steinding**, Stadtverordneten-Vorsteher Oberjustizrat Dr. **Stöckel**, Frau Stadtschulrat Professor **Thümmler**, Frau Staatsminister Gräfin **Vitzthum von Eckstädt**, Exzellenz, Stadtverordneten-Vizevorsteher Geh. Hofrat Dr. **Vogel**, Stadtverordneter Optiker **Wasmuth**, Frau Professor **Wawrziniok**, Bergdirektor **Wurst**, Generalmajor z. D. **von Zenker**.

Königl. Opernhaus.
Bis mit 12. August: Geschlossen.

Königl. Schauspielhaus.
Bis mit 2. September: Geschlossen.

Albert-Theater.
Geschlossen.

Residenz-Theater.
Freitag, 11. August 1916: Sommer-Preise. Tante Tilo'chen. Ein heiteres Spiel aus ernster Zeit in 3 Aufzügen (mit Bewegung Kenter'scher Motive) von Martin Drechsler.
Personen: Freiherr v. Seeburg und Rochlitzen Hermann Brauer; Anna Valy Scheidler; Tudnelda Ida Kettner; Anna Pomeline Pomeloke; Wilhelm Hanschmann; Marie Elfriede Pohl; Johann Herrlichkeit Willy Karl; Jakob Sombiener Janus Janda; Müllmeister v. Korchenski Adolf Wagner; Unteroffizier Friedrich Wilhelm Haberland Hans Kalden; Ein Unteroffizier der Kosaken Franz Schellen; Ein Kosak Max Weßmann. Anf. 8½, Ende nach 10¼ Uhr.
Sonnabend, 12. August 1916: Zum ersten Male: (Uraufführung.) Nerven. Anfang 8½ Uhr.

Central-Theater.
Freitag, 11. August 1916: Ermäßigte Preise. Die Steiner-Mädeln. Sittenstück in 3 Akten von Eugen Heltai.
Personen: Witwe Steiner Ernestine Mündheim; Vorlóka Lili Breda; Olga Luise Scheurich; Manci Lisa Schulzwitz; Lotte Grete Kaiser; Tante Malwine Rose v. Berkanji; Der Baron Julius Brandt; Alexander Pagman Curt v. Möllendorf; Gaspar Perencen Oskar Aigner; Peter Rudolf Kurt; Rosa Christel Hoffmann. Anfang 8½, Ende 10½ Uhr.
Sonnabend, 12. August 1916: Die Steiner-Mädeln. Anfang 8½ Uhr.

!! Café Winzer !!
Grunaer Str. 13, Ecke Neue Gasse.
! Angenehmer Aufenthalt !

Porzellan
Steingut-, Glas-, Kristall-, Gebrauchs- u. Ziergegenst. Kgl. Hof. **Anhäuser** Königstr. Johannst.

Flora-Theater
Tel. 18213
Täglich ab. 8½ Uhr
Tagebuch einer Verlorenen
Lebensbild in 5 Akten von (53217)
Wolf von Metzsch-Schilbach: Lynilas Luise Zizold; Curt von Ramdorf Carl Lambertin
Vorverkauf i. d. Zigarrenhandl.: Arndt Fischer, Pirnaischer Platz, Tel. 20503; L. Wolf, Seestr. 13, Ecke An der Mauer; Max Wolf, Augsburger Str. 8.
Sonntags 2 Vorstellungen: 4 und 8½ Uhr.
Personen unter 13 Jahren ist der Besuch dieser Vorstellungen untersagt.

SARRASANI
TÄGLICH ABENDS 8 UHR
„AISCHA“
Die KAKADUS und das (52830)
FEST der ORDEN
EIN PROGRAMM, wie es DRESDEN NOCH NIE GESEHEN HAT!!
SONNABEND, SONNTAG 2 Aufführungen 3 Uhr. 8 Uhr.
VORVERKAUF: Circuskasse und Warenhaus Herzfeld.

Dresdner Ansichtskarten
billigst für Wiederverkäufer. Becker's Grosso-Geschäft, Schäfergasse Nr. 8, 1. Etage. Geöffnet 11—7 Uhr. (53045)

PATENT-BÜRO KRUEGER
Beratung und Auskünfte persönlich od. brieflich. Der leitende Patentiing. Synd. Koch ist auch jetzt ständig anwes. Seit 1901 bekannt und empf. Dresden-A., Schloßstraße 2.
Patente Muster Zeichen Verwertung.

Likör-Pralinen
Selbmann, Grenadierstr.

Zoologischer Garten.
Täglich Konzert
Bis auf weiteres verlängert!
Nachmittags 5 Uhr: **Mölkers Eisbär-Schau.**
Vorführung von 7 dressierten Eisbären und 2 Doggen durch Frau Ida Mölker.

L. B.
Nach zwei Jahren!
Linckesches Bad
Heute Freitag den 11. August abends 8 Uhr:
Großes Massen-Konzert
3 Militärkapellen, Tambourzug 9108
Feuerwerk. Illumination.
Eintritt 55 Pf., für Militär 30 Pf.
Telephon 22370.
L. B.

Große Wirtschaft Königlicher Großer Garten
Täglich Konzert. Kgl. Musikdir. O. Hermann.

Königshof.
Täglich abends 8 Uhr 20 Min. (1218)
Osc. Junghähnels beliebte Sänger und Schauspieler.
Der neue Spielplan!
„Schloss Dippelsbach in Liebesflammen.“
Urdrastischer Militärschwank von O. Junghähnel.
Vorher der neue reichhalt. Soloteil.
Militär zahlt auf dem 1. Platz 10 Pf.
Vorzugskarten gültig.

Schankwirtschaft „Vater Kohl“
Pfotenhauerstr. 38, Ecke Arnoldstraße
empfiehlt seine Lokalitäten, ff. Bier, gute Kriegskost, Abends Speisen nach Karte. 2 Pianinos stehen zur Unterhaltung zur Verfügung. Stets gemütlicher Betrieb, (5418
wozu einladet Gustav Müller.

Neu! Weinhaus Neu!
„Kaiser-Keller“
Küche bis 1 Uhr nachts. R. Schwerdtner.

Leberwurst-Paste, Pfd.-Dose 3.90 M., ff. Kalbsbraten-Salze 450-Gramm-Dose 2.60 M., Käse, verkauft, Gouda und Edamer, Pfd. 2 M., Schweizer Kräuterkäse in Kübeln (11—12 Pfund), Rolle 15 M., reiner Bienenhonig Pfund 3.00 M., Mai in Gelee Pfd.-Dose 2.60 M., Fisch-Salze Pfd.-Dose 1.40 bis 2 M., versendet in Postfällen **M. Schindler**, Delikatessen-Handl., Zwickau, Inh. Schneid. Str. 10. Fernruf 2169. [

Verkauf von **Tafelöl** (Pfund 6.75 Mk.) täglich von 10—12 und 2—7 Uhr. Sonnabends bis 6 Uhr. (U5267 Fluvia-Öl-Comp., Fritz-Reuter-Str. 45.

Prima Würstchen
100 St. 17.50 für Schinken Kilo 8.—
100 St. 15.— Mettwurst Kilo 4.40
100 St. 12.50 Kochkochwurst Kilo 4.—
Blutwurst Kilo 3.40, u. frischen, deft. Rohfleisch, Kochw., Gilpel-Wurst. Kretzer Schinker, Zwickau i/Sa. 15.

Colosseum-Theater Freiberger Pl. 20
Das Geheimnis der Loge 13.
Kriminalfilm in 3 Akten von Hans Hyan.
In der Hauptrolle: Kaiser-Titz.
Ab Freitag: Alleiniges Erstaufführungsrecht.
Lotte besucht die Kinoschule.
Lustspiel in 3 Akten.
In der Hauptrolle: Nanni Ziener.
53165

Tonbild-Theater Prager Str. 47

Bretterkanten
vom Erle, Buche, Eiche u. a. hat ständig abzugeb.
Jca, Aktiengesellschaft, Dresden-A., Schandauer Straße 76.
52906

Zum Kartoffelbraten,
Küchenkäse, sowie zu allen Salaten und Mayonnaisen nimmt man nur **Triumph** aus der Salatmarke Mihemittelfabrik **Mila**, Fiorastraße 8. In allen einschlägigen Geschäften zu haben. Vertreter gesucht. (5000 Rabatt. hoher Provisionsatz.

ff. Fleischwurst u. Würstchen
beste Bezugsquelle für Wiederverkäufer, a Pfd. 1.80 Mk., i. Wiederverkauf billiger, täglich frisch, M. Trobisch, Fleischermeister, Dohna i. Sa. (ce6637

Täglich frisch geräucherte **Bohnen** in Körben von 50 Pfd. brutto für netto, a Korb 10.— Mk. ab hier, liefert (53134 Max Oehmigen, Steinbitz, Sa. am Bahnhof, Tel. 96. Der Versand erfolgt p. Nachn.

Pa. Himbeersaft
in Kaff., per kg 2.20 Mk. in Korbfl. u. Bäff., **Kognak**, verschied., Liter 5.50 Mk., **Korn**, alten, Liter 4.50 Mk., **Honigkel** trocken, **Zigarren**. 3628 Gomoll, Schützenhaus Luckenwalde.

Größerer Posten **prima Chamottemehl** aus bestem Material, fein gemahlen, zur Vermauerung von Feueranlagen vorzüglich geeignet, unter äußerster Berechnung billig abzugeben. 53173 Porzellanfabrik Potschappel

Lebkuchen Selbmann, Grenadierstr.

Gänse!
Offeriere große lebende junge Gänse, 13 M. per Stück, gegen Nachnahme. M. Müller, Neuberun Nr. 52, Oberschl. (3[illegible]

Dosen-Sahne,
haltbar, n. sterilisiert, ca. 10% Fettgehalt, in ½-Ltr.-Dosen offeriert **Hansen & Co.**, Kommanditgesellschaft, Lübeck. Telephon 574.

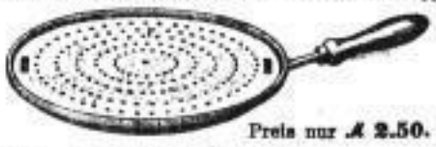
Franz Henne, Futterhaus, Zeitzerstr. 6. Wicken, Mais, Gerste-Mischfutter 10 Pfd. 7.50, Mais, Hafer, Gerste-Mischfutter 10 Pfd. 8.50, Geflügel-Aufbrühfutter in wertvoll. Zusammenstell. m. Futtermehl, Kognat, Knochengrieß, Körnerschrot usw. 10 Pfd. 7.50, Gebäck-Weichfutter m. Körnerschrot f. jg. Geflügel 10 Pfd. 8.00, Futtermehl, Wallfleischgen., 10 Pfd. 3.20, Brockengebäck f. Hunde u. Geflügel m. Fleischzus. 10 Pfd. 8.00, Singvogelfutter o. Mischung, nach m. Hanf.

Oranienburger Seifenersatz „Ora“
ist unübertroffen in der Herstellung und im Gebrauch! Ohne Brot- oder Seifen-Karte erhältlich! Toilette-, Haushalt- u. Schmierseife. Postpaket Mk. 6.50 Nachn. Oranienburger Seifenindustrie Oranienburg, Roonstr. 1.

Kakao Selbmann, Grenadierstr.

Pelzwaren-Fabrik **Carl Dreier** Wettinerstraße 38 u. 40, I. Stock.
Eigene Herstellung feiner Pelzwaren in allen Preislagen. Beste Verarbeitung nach eigenen Entwürfen. Pelzjacken u. Mäntel. Herren-Geh- u. Sportpelze. Pelzjoppen und Westen.

Naturheilkundiger Max Scharf sen. früher Rosenstr. 78 jetzt **Bönischplatz 18, I.** 3108

„Igo“-Pfanne!
Bratet ohne Butter und Fett
Für jeden Haushalt unentbehrlich

Preis nur M 2.50.
Alleinverkauf **Chr. Garms** Dresden-A.
Fernsp. 16 262 **Ringstr. 17** gegenüber Viktoriahaus.

Ohne Bezugscheine. [
Stoff-Reste!
u. Abschnitte, verwendbar für Damenröcke, Hosen u. Knabenanzüge preiswert,
Eisenhardt, Marschallstraße 18, I.

Schuhwaren
in großer Auswahl, u. zeitgemäß sowie Reparaturen empf.
L. Pöntz, Breite Str. 17.